

AUGUST MAI,
Uhrmacher u. Juwelier,
43 Süd Illinois Straße,
empfiehlt ganz besonders seine große Auswahl in
Rockford Uhren,
Springfield Uhren,
Elgin Uhren,
Waltham Uhren,
u. m., und versichert zufriedenstellende Bedienung.

George F. Borst,
Deutsche Apotheke.
Recepte werden nach Vorschrift aus-
gegeben. Toiletten-Artikel jeder
Art.
440 Süd Meridian Str.
Indianapolis, Ind., 17. Oktober 1889.

Anti-Prohibitions-Reden
— Herr —

Philip Rappaport
wird an folgenden Plätzen Reden halten:
Winamac — Dienstag, 17.
Oktober.
Vulaski County — Mitt-
woch, 18. Oktober.
Terre Haute — Donnerstag,
19. Oktober.
Connersville — Freitag, 20.
Oktober.

Lokales.

Civilstandsregister.

Geburten.
Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der
Mutter.
Vincent E. Jones, Knabe, 11. Oktober.
Henry W. Helm, Knabe, 14. Oktober.
Beirathen.
John Ditch mit Barbara Würz
Todesfälle.
Foster, 14. Oktober.
Charles Meyer, 14 Jahre, 15. Oktober.
Mattie Alex. Gordon, 5 Jahre, 13. Okt.

Diphtheria in 252 Süd Delaware
Straße.

Trustee Lamb von der Central
Bank hat gegen David E. Stout und
Andere eine Notenzahlung eingeleitet.

Die größte Auswahl der schönsten
Tapeten findet man untrüglich bei Carl
Müller No. 161 Ost Washington Str.

Barton Tipton, ein Defteur,
wurde gestern in Terre Haute verhaftet
und von dort aus hierher gebracht.

Nieren-Krankheiten. Schmerzer,
Reizbarkeit, Zurückhaltung, Unentfalten-
heit, Abgang, etc., kurt durch
"Buchupalpa." \$1. Bei Apothekern.

Die Deeds Rut & Co., von
Terre Haute, ließ sich mit einem Capital
von \$150,000 in Indianapolis.

Herr Phil. Fahrbach ist zur Zeit
mit der Herstellung von zwei Regelbahnen
im Lira-Gebäude beschäftigt.

Lightning Stove Polish, das beste
im Markte. Zu haben bei Jacob
Boegle.

Die Frau des Richters Ryan ist
sehr schwer krank weshalb heute Zimmer
No. 1 der Superior Court geschlossen ist.

Fr. Rannie Schull feierte ge-
stern ihren Geburtstag und ein Doppel-
quartett der Lira brachte ihr ein Glän-
zen.

James Kenihan wurde zum Ad-
ministratör von Hugh Burns (der ermor-
dete Polizist) ernannt und stellte \$1,400
Bürgschaft.

Um Nidel an Oesen oder Silber-
Messing- und Kupfer-Waaren zu haben,
benütze man Star Metal Polish. Zu
haben bei Jacob Boegle.

Frau Gertrude Nebelacker hat ge-
stern ihren früheren Gatten George Mos-
ter wegen Gefährdung des Friedens bei
Squire Feibelmann verklagt.

Personen, welche ein gutes Ein-
richtungsmittel benötigen, kann das
deutsche Heilmittel St. Jacobs Oel auf's
Beste empfehlen werden.

John Carter wurde kürzlich unter
dem Vorwande, sich bessern zu wollen
aus der Besserungsanstalt entlassen. Er
scheint jedoch sein Versprechen vergessen
zu haben und wurde gestern Abend wie-
der eingesteckt.

Auch unsere farbigen Mitbürger
wurden von der Epidemie der Goldaten-
spielerei angesteckt. Auch sie haben ge-
stern Abend eine Militär-Compagnie in's
Leben gerufen.

Der "Sentinel" sagt sehr naiv,
dass die Haare der sieben Schwwestern,
welche sich gegenseitig für Geld in der
Lira-Halle sehen lassen, gewöhnlich so viel
werth seien, als der Eintrittspreis. Das
glauben wir gerne, es fragt sich nur, ob
es den Eintrittspreis werth ist, die Haare
zu sehen.

Frau Minnie Grauman hat die
National Benefit Association verklagt,
weil sich dieselbe weigert, die Versicherungs-
summe, zu welcher sie nach dem Tode
ihres Mannes J. H. Grauman, berechtigt
gewesen wäre, auszusahlen. Dieselbe
beträgt \$500. Klägerin verlangt jedoch
jetzt \$6,000.

Einige unsere Herren Gemeindevorsteher
haben es sich zur Regel gemacht, bei allen
Stadtraths-Sitzungen durch Abwesenheit
zu glänzen. Die Herren begnügen sich
mit der Ehre, der Ruhm ist ihnen Neben-
sache. Sie befinden sich unter folgenden
Herren, die auch gestern Abend fehlten:
Caplor, Comie, Con, Dean Dowling,
Faul, Mauer und York.

Die Angebote für Straßenderbesserun-
gen wurden an das Contract-Comite ver-
wiesen.

Der Mayor berichtete, dass er im
Monat September \$207 an Strafen und
Gebühren eingenommen habe.

Ferner unterbreitete er einen Bericht
des Abrechnungs-Comites in welchen die
folgenden Grundstücke zu nachbenannten
Summen abgeschätzt sind:

Leinwandhäuser an der Illinoisstraße,
\$10,000; Privathäuser an der Indiana
Avenue, \$5,500; City-Dispensary \$6,500;
Privathäuser an der West Ohio Straße,
\$10,000; Geschäftsgebäude an der Was-
hington Straße, \$28,000; Stadthofes
Hospital, \$10,000; Selters Farm, \$20,000;
Garfield Park, \$20,000. — Zusam-
men \$110,000.

Auf Antrag des Herrn Korison wurde
der Bericht an das Finanz-Comite und
dem städtischen Anwalt verwiesen.

Der Ingenieur berichtete, dass folgende
Verträge, den nachbenannten Contratto-
ren zuzulassen: Fred. Gansberg \$362-
47, S. E. Koney \$160.80, James Malo-
ney \$178.50, R. B. Dunning \$176.09
S. E. Koney \$156.89, S. E. Koney
\$172.60, S. B. Patterson \$210.60,
John Stump \$1044.99. Zur Zahlung
angewiesen.

Eine Straßenreinigungs-
Maschine.

Auf Empfehlung des Rathes für öffent-
liche Verbesserungen wurde beschlossen eine
Straßenreinigungsmaschine anzuschaffen.
Dieselbe soll nicht über \$400 kosten und
namentlich oder ausschließlich zur Reini-
gung der Nord Meridianstr. benützt wer-
den. Die Maschine wird sich also nur
im arktischen Stadttheile bewegen.

Diese Bestimmung klärt uns darüber auf,
weshalb man mit den \$400 so schnell bei
der Hand ist, denn im Stadtrath heißt
es bekanntlich nur dann, wir haben kein
Geld, wenn es sich um Verbesserung von
Dingen handelt, die der Allgemeinheit zu
Gute kommen. Wollen sehen, was der
Board of Aldermen dazu sagt.

Auf Empfehlung des Justiz-Comites
wurde die Resolution, durch welche in Zu-
kunft keiner Gesellschaft mehr das Recht
der Benützung von Straßen und Alleen
ohne entsprechende Entschädigung gegeben
werden soll, passirt.

Hierauf wurden die folgenden Ord-
nungen introductirt:

Zum Errichten von Laternen an Ein-
den, zwischen Prospect Str. und Pleas-
ant Run. — Zum Grabiren und Plasti-
kern der Seitenwege von Woodlawn
Ave., von Dillon bis Linden Str.

Auf Antrag des Herrn Reichwein
wurde beschlossen, den Marktmeister zu
instruiren, dass er die Waage und Ge-
wichte der sogenannten Kartoffelhändler
einer genauen Prüfung unterwerfe und
falls dieselben als „zu leicht befunden“
werden, er gegen die Häuferei klagen
werde.

Der Stadtmarschall erhielt den Auf-
trag, die Bee Line und die J. B. W.
Bahn Co. davon in Kenntniß zu setzen,
dass sie ihre Kreuzungen an Market-
Railroad, und Davidson Straße mit
Schlagbäumen zu versehen haben.

Der Gesundheitsrath berichtete, dass
in der ersten Hälfte des Oktobers hier 54
Personen mit Tod abgegangen sind.

Den Contraktoren der Nord Meridian
Straße wurde auf ihr Gesuch eine Ver-
längerung von drei Wochen zur Ausfü-
hrung ihres Contractes zugesprochen.

Zu einer ungewöhnlich frühen Stunde,
es war erst 9 Uhr, vertagten sich die Her-
ren Stadtrath.

Ein neues Unternehmen.

Viele von uns haben schon die Schwie-
rigkeit erfahren, frisch gebrannten Kaffee
zu bekommen. Es ist uns deshalb ange-
nehm zu hören, dass unser Freund Herr
Edward Goe, der Postoffice gegenüber,
in seinem Hause einen Apparat zum
Kaffeebrennen in kleinen Quantitäten für
seine Kunden aufgestellt hat. Er reicht
bloß den besten Kaffee und benötigt weder
einen Tropfen Wasser, noch Stärke noch
Zucker, um das Gewicht zu vergrößern.
Er benötigt bloß etwas gute Butter, gerade
wie es Jeder in seiner eigenen Küche ma-
chen würde.

Die Dime Distribution Associa-
tion ließ sich heute Morgen incorporiren.
Die Direktoren sind, A. J. Burton,
Wm. B. Aliman und E. A. Perkins.

Täglich treffen neue Sendungen
der schönsten Tapeten bei Carl Müller
No. 161 Ost Washington Straße ein
und auch ein großes Lager seiner De-
luxe ist dort zu finden.

James Benedict bekannte sich
heute im Criminalgericht des Kleinbie-
hofs schuldig; der Richter hat sich sein
Urtheil noch vorbehalten. In demselben
Gerichte ist zur Zeit die Klage gegen
Charles Brown, welcher angeklagt ist,
von Wm. Duncan Kleider gestohlen zu
haben, in Verhandlung.

Für den Confidencier Joseph E.
Parish wurde einsteilen gefordert.
Er wurde zu \$11.45 Strafe und zu dreißig-
tägiger Haft verurtheilt. Doch ließ man
ihm die Wahl, entweder die Haft anzu-
treten oder die Stadt sofort zu verlassen.
Er zog das Letztere vor.

Im Polizeigerichte war heute die Liste
auffallend klein. Nur sieben Personen
wurden dem Mayor vorgeführt.

Darunter wurden 4 bestraft weil sie so
stark getrunken hatten, dass sie nicht mehr
außen stehen konnten.

Henry Fisher und Butch McDonald
wurden wegen Vagabundirens zu je 30-
tägiger Haft und \$36 Strafe verdonnert.

Henry Stokes, der 15jährige Bengel,
welcher gestern Herrn E. Wörner in den
Arm schlug, wurde auf ein paar Wochen
ins Gefängnis geschickt.

John Harmer wurde wegen eines
Standbales, den er gestern in seinem Kau-
fschiff aufschlug, zu Geld- und Gefängnis-
strafe verurtheilt.

**Halbjährlicher Bericht des Township
Trustees.**

Die Trustees der verschiedenen Town-
ships mit Ausnahme von Washington
Township unterbreiteten gestern den
County Commissioners die folgende Be-
richte:

Jesse A. Avery von Pike Township.
Einnahmen.....\$3,276.33
Ausgaben.....1,264.04

Bilanz.....\$2,012.29
Wm. S. Gild von Lawrence Township.
Einnahmen.....\$5,351.91
Ausgaben.....2,000.15

Bilanz.....\$3,351.76
Wm. S. Speer von Wayne Township.
Einnahmen.....\$5,776.74
Ausgaben.....3,270.53

Bilanz.....\$2,506.21
Ueberzogen (Township-Fond).....589.96
John S. Merford von Perry Township.
Einnahmen.....\$5,004.32
Ausgaben.....1,770.77

Bilanz.....\$3,233.55
T. M. Samsel von Decatur Township.
Einnahmen.....\$8,068.87
Ausgaben.....3,807.07

Bilanz.....\$4,261.80
John Wilson von Franklin Township.
Einnahmen.....\$5,284.87
Ausgaben.....2,928.16

Bilanz.....\$2,353.81
Robert Carr von Warren Township.
Einnahmen.....\$6,421.61
Ausgaben.....2,998.66

Bilanz.....\$3,422.95
Ernst R. von Center Township.
Einnahmen.....\$5,015.11
Ausgaben.....\$1,395.40

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

County-Fond.....\$1,423.91
Einnahmen.....\$1,423.91
Ausgaben.....\$1,423.91

Heute Vormittag hat die Sitzung
der "American Public Health Association"
begonnen.

Wm. Miller wurde heute wegen
Verderblichkeits eingestekt.

J. C. Maag, von der bankrotten
Firma Frey & Maag hat heute im Bun-
desgericht ein Verhör zu bestehen.

Bis heute Nachmittag 2 Uhr hatte
die Polizei sieben Verhaftungen vorge-
nommen, darunter 5, welche sich einen
Affen gekauft hatten.

Edward Wörner ist bei Friedens-
richter Seibert angeklagt Ellen Hughes
provoziert zu haben. Sein Prozeß wurde
bis nächsten Samstag verschoben.

Mein lieber Gatte ist dreimal so stark
wie er war, ehe er anfang "Wells Health
Renewer" zu gebrauchen. \$1. Bei
Apothekern.

Der Max Herlich wurde heute
als Zeuge der jüngsten Mordaffäre vom
Coroner verhört. Er sagte, daß er sah
wie Jemand, der einen weißen Gut trug,
auf Wilburn schlug.

John Giffin versuchte heute Vor-
mittag in verschiedenen Saloons falsches
Silbergeld auszugeben, wurde aber von
den Polizisten Prior und Eullings dabei
erwischt und eingestekt.

Irena Ragby klagte auf Schei-
dung von James D. Ragby. Die Leute
sind seit vier Jahren zusammen verhei-
rathet, aber keine Spur von gegenseitiger
Liebe oder Achtung hält das eheliche
Band zusammen. Der Mann ist dem
Trunk ergeben und ein Grobian und die
Frau will ein solches Leben nicht länger
führen. Sie verlangt, daß ihr mit dem
Scheidungsdekret auch Alimente zuge-
sprochen werden.

Wir haben schon vor mehreren
Wochen mitgetheilt, daß Mary Ward,
welche eine Bewohnerin des Schvey
Block war, und zwar zur Zeit als der-
selbe zusammenfiel, die Eigentümerin
des genannten Gebäudes um Entschädi-
gung ersuchte. Ihr ganzes Hausgeräthe
wurde damals zerstört und sie selbst erlitt
mehrere Verletzungen. Die Eigentüm-
er haben sich jedoch nicht beeiligt, ihre
Entschädigung zu geben, weshalb die
Frau gestern gegen dieselben klagen
wurde. Sie beansprucht \$10,000 Scha-
denersatz.

Zu den besten Feuer-Versicher-
ungs-Gesellschaften des Westens gehört
unbedingt die "Franklin" von Indianapo-
lis. Ihr Vermögen beträgt \$320,000
Diese Compagnie repräsentirt die "North
Western National" von Milwaukee, Ver-
mögen \$1,007,193.92 und die "German
American" von New York, deren Ver-
mögen über \$3,094,029.39 beträgt. Ferner
repräsentirt sie die "Fire Association of
London," Vermögen \$1,000,000 und die
"Lloyd of New York" mit einem Ver-
mögen von \$2,700,000. Die "Franklin"
ist namentlich deshalb zu empfehlen, weil
sie nicht nur billige Raten hat, sondern
auch den regelmäßigen Schaden aus-
bei großen Verlusten kein Aufschub er-
folgt. Herr F. R. Merz, No. 439 Süd
Ost Straße ist Agent für die hiesige
Stadt und Umgegend.

C. B. FEIBELMAN,
Deutscher Friedensrichter
(Justice of the Peace.)
No. 91 Ost Court Straße,
Wohnung, 127 Nord Noble Str.

Dr. A. FELDER,
Arzt, Wundarzt
Geburtsheifer.
Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Office und Wohnung:
No. 440 Süd Ost Str.

Tapeten u. Gardinen,
Das Neueste, Billigste und Beste.
Kunden werden prompt, freundlich und zuvorkom-
mend behandelt.
Carl Müller,
161 Ost-Washington-Str.,
MANSUR'S BLOCK.

Gas-Einrichtung!

Diejenigen, welche einer Gas-Leitung bedürfen, werden es in ihrem
Interesse finden, bei uns vorzusprechen, und nach unseren Raths zu fragen, ehe sie
anderswo kaufen.

Die schönsten Lufkes und Lampen in der Stadt.

Reparaturen
an Gasröhren, Wasserrohren und Abzugsröhren,
werden auf mündliche oder telephonische Bestellung rasch besorgt.

Aneshaensel & Strong,
No. 93 Nord Pennsylvania Straße,
im New Denison Hotel Block.

Das berühmte Hazelton Br., Das wohlfin-
genbe Ernest Gabler, Sobner & Co.,
E. G. Harrington & Co. und Andere.

Pianos,
Das berühmte Hazelton Br., Das wohlfin-
genbe Ernest Gabler, Sobner & Co.,
E. G. Harrington & Co. und Andere.

Orgeln, Padard Orchestral, Peloubet & Co.
Kommen Sie und hören Sie unsere Preise ehe Sie kaufen. Seien Sie über-
zeugt, daß Sie solch niedrige Preise nirgends im Staate finden.

CHARLES SOEHNER jr.,
No. 19 Nord Pennsylvania Straße.

CITY BREWERY,
Lager-Bier,
Peter Lieber & Co.,
MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.,
Brauer von Lager- und des rühmlichst bekannten Tafel-Biers.

Bilder, Spiegel,
Bilderleisten, Rahmen,
Materialien für Zeichner und Maler,
Albums, Stereoscapen, Stereoscopische Bilder,
in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthandlung von
S. Lieber & Co.,
82 E. Washington Str.

A. L. WRIGHT and CO.,
47 und 49 Süd Meridian Straße.
Wir nehmen Gelegenheit eine große Partie
Teppiche, Ingrains, Brussels, u. s. w.
Tapeten, neuester Farben und Designs,
Spizenvorhänge und Rouleaux
jeder Sorte zu empfehlen.
Wir sind im Stande alle Besucher zufrieden zu stellen.
William Anthor, deutscher Verkäufer.

KREGLO & SOHN, Leichen-Bestatter,
77 NORD DELAWARE STRASSE.
Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.
Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.

Albert Gall,
No. 17 und 19 West Washington Straße,
empfiehlt sein neues und wohl assortirtes Lager von
Teppichen, Tapeten,
Draperien, Stroh-Matten,
Spitzen-Vorhängen, usw.,
und ladet zu zahlreichem Besuch ein.

H. SWEENEY & Co.
Wholesale-Handler in
reinem Kentucky
COPPER-DISTILLED WHISKY
eingeäschert und importirt
SPIRITUOSEN.
No. 81 E. Illinois Straße,
Indianapolis, Ind.

Dr. Westhoelter,
Deutscher Arzt, Wundarzt
Geburtsheifer,
Spezialist für Anger-, Gicht-, u. Halskrankheiten.
Sprechstunden: Von 8-10 Uhr Morgens, 1-3
Uhr Nachmittags und 6-8 Uhr Abends.
No. 392 Süd Delaware Str.,
Durch Telephon: in Wolf's Apotheke werden
alle Aufträge rasch besorgt.

Dr. Hugo D. Panzer
Arzt, Wund- Arzt und
Geburtsheifer.
Office: 27 1/2 S. Delaware St.
Sprechstunden: 10-11 Uhr Morgens; 3-4 Uhr Nachm.
7-8 Uhr Abends.
Wohnung: 423 Madison Ave.,
Dr. Max Schiller's frühere Office.
Sprechstunden: 8-9 Uhr Morgens; 1-2 Uhr Nachm.
7-8 Uhr Abends.
Telephon-Verbindung.

Dr. Westhoelter,
Deutscher Arzt, Wundarzt
Geburtsheifer,
Spezialist für Anger-, Gicht-, u. Halskrankheiten.
Sprechstunden: Von 8-10 Uhr Morgens, 1-3
Uhr Nachmittags und 6-8 Uhr Abends.
No. 392 Süd Delaware Str.,
Durch Telephon: in Wolf's Apotheke werden
alle Aufträge rasch besorgt.

Dr. Westhoelter,
Deutscher Arzt, Wundarzt
Geburtsheifer,
Spezialist für Anger-, Gicht-, u. Halskrankheiten.
Sprechstunden: Von 8-10 Uhr Morgens, 1-3
Uhr Nachmittags und 6-8 Uhr Abends.
No. 392 Süd Delaware Str.,
Durch Telephon: in Wolf's Apotheke werden
alle Aufträge rasch besorgt.

Dr. Westhoelter,
Deutscher Arzt, Wundarzt
Geburtsheifer,
Spezialist für Anger-, Gicht-, u. Halskrankheiten.
Sprechstunden: Von 8-10 Uhr Morgens, 1-3
Uhr Nachmittags und 6-8 Uhr Abends.
No. 392 Süd Delaware Str.,
Durch Telephon: in Wolf's Apotheke werden
alle Aufträge rasch besorgt.

Dr. Westhoelter,
Deutscher Arzt, Wundarzt
Geburtsheifer,
Spezialist für Anger-, Gicht-, u. Halskrankheiten.
Sprechstunden: Von 8-10 Uhr Morgens, 1-3
Uhr Nachmittags und 6-8 Uhr Abends.
No. 392 Süd Delaware Str.,
Durch Telephon: in Wolf's Apotheke werden
alle Aufträge rasch besorgt.